



# „Digitale Welt - Digitale Gesellschaft? – Wie Menschen IKT nutzen“

Münchener Kreis Kongress: Next Generation Communication

**Malthe Wolf**, TNS Infratest GmbH, 16. Juni 2010 in München

A 3D rendered white figure stands behind a large white rectangular sign. The figure is holding the top edge of the sign with its right hand and the side with its left hand. The sign contains text in pink.

Digitales Deutschland

**IKT-Fakten**

# Computernutzung



**76 Prozent** der Deutschen ab  
10 Jahren nutzen 2009 einen PC.

Quelle: Statistisches Bundesamt 2010.

# Internet und Internetnutzung

7 von 10 Deutschen sind **online!**

Im Durchschnitt verbringt ein deutscher "Onliner" rund **17 Stunden pro Woche** im Internet!

UK weist **ebenfalls** eine Internetpenetration von **70 Prozent** auf!



Quelle: (N)ONLINER Atlas 2009.

Quelle: ARD/ZDF-Onlinestudie 2008–2009.

Quelle: Monitoring IuK - 12. Faktenbericht 2009.

# e-Business



Mit einem Umsatz von **637 Mrd. Euro** im e-Commerce war **Deutschland** 2008 führend in Europa.

Zweitstärkstes Land in Europa war **Großbritannien** mit einem Umsatz von **379 Mrd. Euro**. Der Abstand zum international führenden Land ist jedoch beachtlich: in den **USA** wurden 2008 **2,8 Bio. Euro** im e-Commerce umgesetzt.

Quelle: Monitoring IuK - 12. Faktenbericht 2009.

# Breitband-Internet



**Deutschland** verfügt über **25 Millionen breitbandige Internetanschlüsse**:  
Davon 22,4 Mio. **DSL**.

Mit **65 Prozent Breitbandanschlüssen** in den **Haushalten** liegt Deutschland im **europäischen Mittelfeld**.

Quelle: Bundesnetzagentur 2010.  
Quelle: Eurostat 2009.

# Social Web

**67 Prozent** der deutschen Internetnutzer sind **Mitglieder in Social Communities**.

**Großbritannien** hat mit **80 Prozent** eine deutlich höhere Penetrationsrate **in der Social-Community-Nutzung**.



Quelle: Informationsgesellschaft 2010 – Monitoring-Report Deutschland Digital.

# Mobil



Jeder Deutsche besitzt statistisch gesehen **1,3 Mobilfunkgeräte**.  
22 Prozent der Deutschen haben sogar **2 oder mehr Geräte**.

In China hat jeder Einwohner durchschnittlich **0,5 Mobilfunkgeräte**.

Quelle: BITKOM 2009.

Quelle: eMarketer 2010, Comparative Estimates: Mobile Phone Subscribers in China, 2009-2014 (millions).

# Mobiles Internet



**Ca. 12 Mio.** deutsche Mobilfunknutzer waren 2009 bereits im **mobilen Internet** unterwegs!

Einen noch höheren Anteil findet man in Großbritannien: hier nutzten **rund 16 Mio.** Menschen 2009 das mobile Internet.

Quelle: TNS Convergence Monitor 2009.  
Quelle: GSM Association (GSMA) 2010.

Digitales Deutschland  
**Die ZUKUNFT**



vodafone



SONY



# Zukunft der Internetnutzung in Deutschland



**Ab 2015 bis 2024** werden in Deutschland **95 Prozent** der erwachsenen Bevölkerung **aktiv und regelmäßig** das Internet und seine Dienste nutzen.

**Mehr als die Hälfte** der Bevölkerung in Deutschland pflegt **2020** seine sozialen Kontakte **regelmäßig** über Anwendungen und Dienstleistungen des „**Social webs**“ (Web 2.0).

Quelle: Zukunft und Zukunftsfähigkeit der IKT und Medien – Internationale Delphi-Studie 2030.

# Zukunft der Internetnutzung weltweit

Im Jahr **2030** werden **75 Prozent** der Weltbevölkerung mehrmals pro Woche aktiv **das Internet nutzen**.



Quelle: Zukunft und Zukunftsfähigkeit der IKT und Medien – Internationale Delphi-Studie 2030.

# Zukunft der mobilen Internetnutzung



Spätestens **2019 werden rund drei Viertel** der deutschen Mobilfunknutzer täglich über ihr **mobiles Endgerät** das Internet nutzen!

Quelle: Zukunft und Zukunftsfähigkeit der IKT und Medien – Internationale Delphi-Studie 2030.



Digitales  
Deutschland

(Zwischen-)

**FAZIT**

# Zusammenfassung I: Stand Digitalisierung Deutschlands

## Ein positiver Befund?

In Deutschland nutzen 2009 **69 Prozent** der Bevölkerung das Internet - **2020** werden **95 Prozent** aktiv das Internet nutzen.

Auf einen Bundesbürger entfallen im Durchschnitt **1,3 Mobilfunkverträge** – das sind **107 Mio.** Verträge.

**67 Prozent** der Onliner nutzen einen **Breitbandanschluss**.

**85 Prozent der Haushalte** sind mit einem **PC** ausgestattet.



# Zusammenfassung II: Stand Digitalisierung Deutschlands



In Deutschland nutzen im Jahr **2009** **über 25 Mio.** Deutsche (31 Prozent) das Internet **nicht**.

**14 Prozent** der Bundesbürger, d.h. rund **11,5 Mio. Deutsche** verfügten 2008 **nicht** über einen Mobilfunkvertrag.

In 2009 surfen **33 Prozent aller Onliner** **nicht** breitbandig.

**24 Prozent der Deutschen** (**ca. 18 Mio.**) ab 10 Jahren nutzt **keinen** Computer!

**Digitales Deutschland**  
**?**  
**Digitale Gesellschaft**



# Die Digitale Gesellschaft

## Studiensteckbrief

INITI@TIVE **D<sup>21</sup>**

Eine Studie der Initiative D21, durchgeführt von TNS Infratest

**Zielsetzung:**  
Eine Typologie der Digitalen Gesellschaft

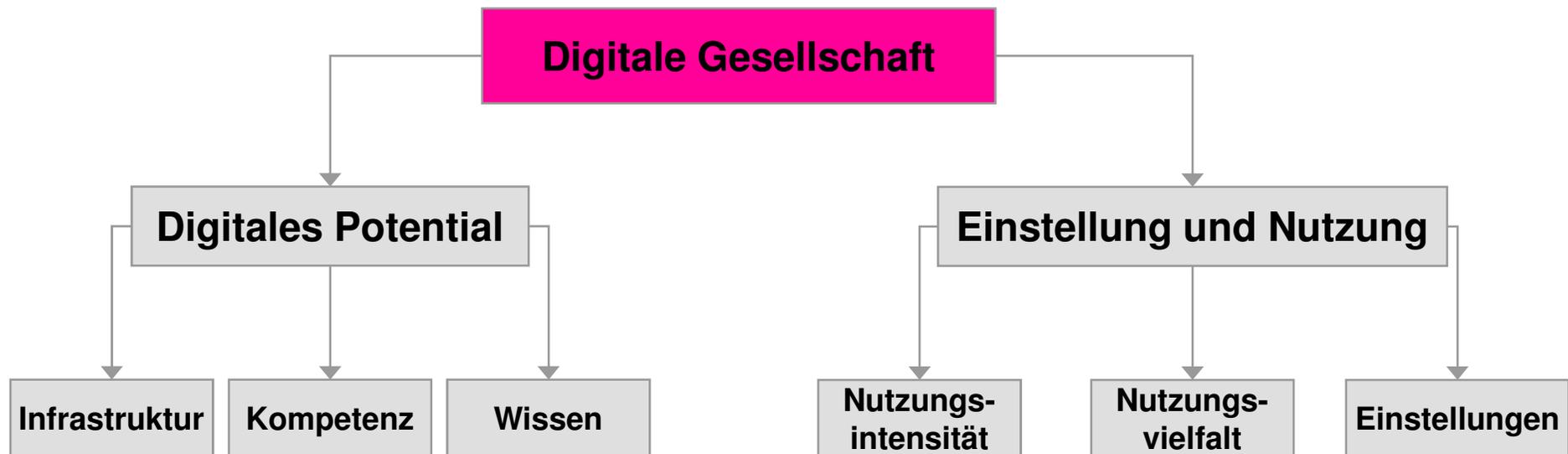
Bevölkerungsrepräsentative Erhebung

**Basis für Hochrechnung:**  
Deutschsprachige Wohnbevölkerung (67,03 Mio. Personen ab 14 Jahre)



# Die Säulen der digitalen Gesellschaft

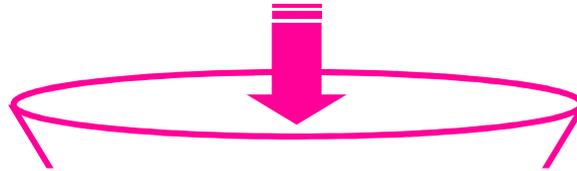
## Dimensionen der neuen digitalen Spaltung



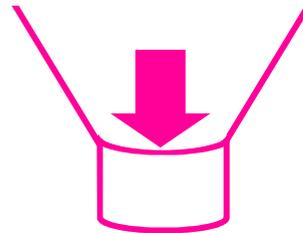
Quelle: „Die Digitale Gesellschaft“ - eine Studie der Initiative D21, durchgeführt von TNS Infratest.

# Mehrere Ebenen der digitalen Spaltung

**Erste digitale Spaltung:**  
Internetnutzer – **70 Prozent** der Bevölkerung



**Zweite digitale Spaltung:**  
Breitbandnutzer – **46 Prozent** der Bevölkerung



**Dritte Digitale Spaltung:**  
Digital Souveräne – **?** Prozent der Bevölkerung



Quelle: „Die Digitale Gesellschaft“ - eine Studie der Initiative D21, durchgeführt von TNS Infratest.

# Sechs empirische Typen der Digitalen Gesellschaft

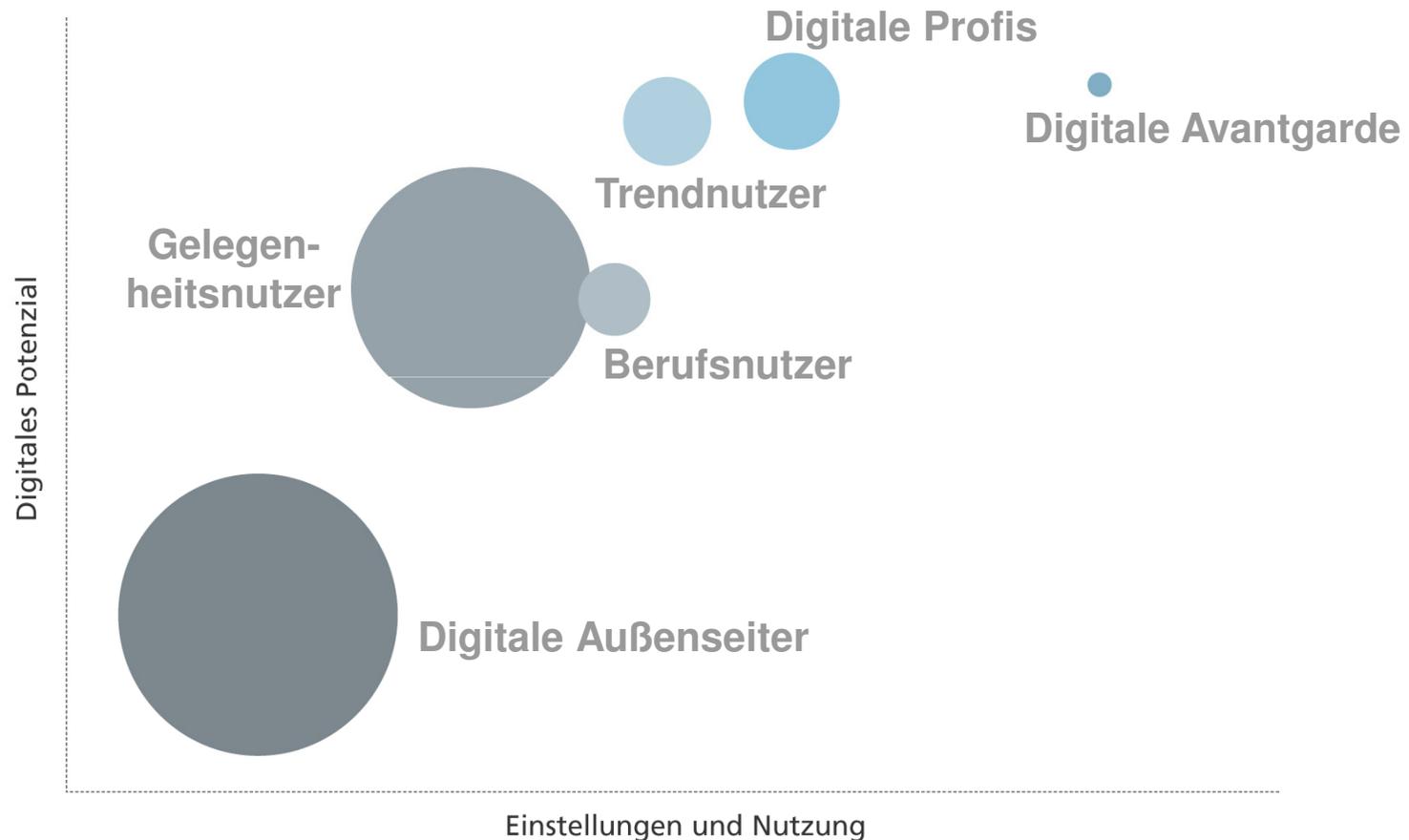
Mittels einer Clusteranalyse wurden 6 Typen identifiziert



Quelle: „Die Digitale Gesellschaft“ - eine Studie der Initiative D21, durchgeführt von TNS Infratest.

# Sechs empirische Typen der Digitalen Gesellschaft

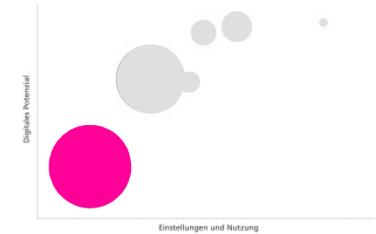
Mittels einer Clusteranalyse wurden 6 Typen identifiziert



Quelle: „Die Digitale Gesellschaft“ - eine Studie der Initiative D21, durchgeführt von TNS Infratest.

# Vorstellung der Typen (1/6)

## Digitale Außenseiter: 35 Prozent

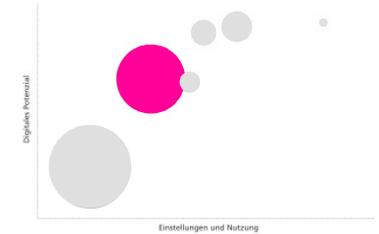


- Durchschnittsalter 62,5 Jahre
- Vorwiegend weiblich (66 Prozent)
- Überwiegend geringe formale Bildung
- Vorwiegend nicht berufstätig (74 Prozent)
- Unterdurchschnittliches Haushaltseinkommen
- Leben großteils in Ein- und Zwei-Personen-Haushalten (78 Prozent, davon 34 Prozent in Ein-Personen-Haushalten)

Quelle: „Die Digitale Gesellschaft“ - eine Studie der Initiative D21, durchgeführt von TNS Infratest.

# Vorstellung der Typen (2/6)

## Gelegenheitsnutzer: 30 Prozent

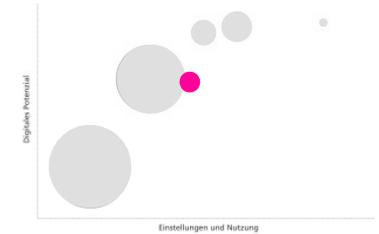


- Durchschnittsalter 41,9 Jahre
- Leicht erhöhter Frauenanteil (55 Prozent)
- Überwiegend einfache und mittlere formale Bildung
- Geringer Anteil von Berufstätigen (56 Prozent)
- Durchschnittliches Haushaltseinkommen
- Leben überwiegend in Partnerschaften oder in Familien (88 Prozent – Haushalte mit zwei und mehr Personen)

Quelle: „Die Digitale Gesellschaft“ - eine Studie der Initiative D21, durchgeführt von TNS Infratest.

# Vorstellung der Typen (3/6)

## Berufsnutzer: 9 Prozent

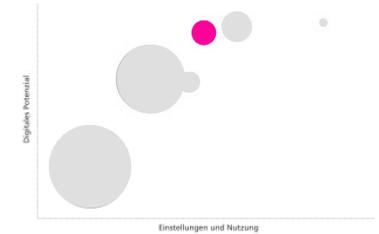


- Durchschnittsalter 42,2 Jahre
- Geringer Männerüberhang (52 Prozent)
- Hauptsächlich einfache und mittlere formale Bildung
- Höchster Anteil von Berufstätigen (85 Prozent)
- Überdurchschnittliches Haushaltseinkommen (33 Prozent verdienen über Euro 2.500,- pro Monat)
- Leben überwiegend in Partnerschaften oder in Familien (84 Prozent – Haushalte mit zwei und mehr Personen, 52 Prozent mit drei und mehr Personen im Haushalt)

Quelle: „Die Digitale Gesellschaft“ - eine Studie der Initiative D21, durchgeführt von TNS Infratest.

# Vorstellung der Typen (4/6)

## Trendnutzer: 11 Prozent

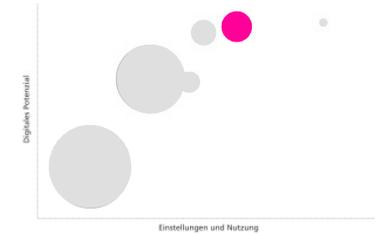


- Durchschnittsalter 35,9 Jahre
- Stark erhöhter Männeranteil (78 Prozent)
- Mittlere formale Bildung (40 Prozent) und hoher Schüleranteil (13 Prozent)
- Eher berufstätig (65 Prozent), aber auch hoher Schüleranteil (13 Prozent)
- Überdurchschnittliches Haushaltseinkommen (34 Prozent verdienen über Euro 2.500,- pro Monat)
- Leben überwiegend in Familien (56 Prozent mit drei und mehr Personen im Haushalt) oder in Partnerschaften

Quelle: „Die Digitale Gesellschaft“ - eine Studie der Initiative D21, durchgeführt von TNS Infratest.

# Vorstellung der Typen (5/6)

## Digitale Profis: 12 Prozent

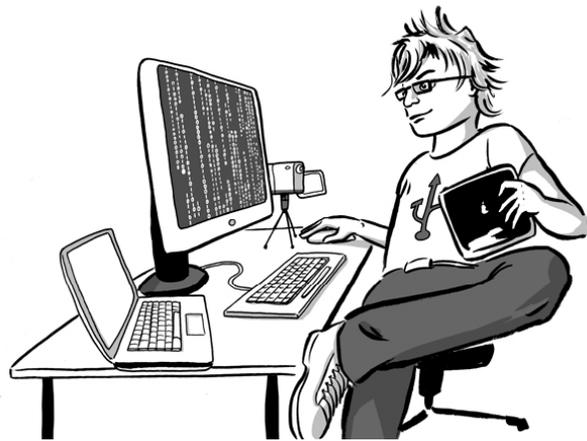
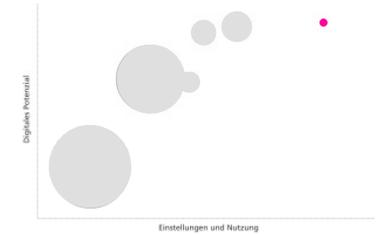


- Durchschnittsalter 36,1 Jahre
- Vorwiegend männlich (66 Prozent)
- Hohe formale Bildung (40 Prozent mit Hochschulabschluss)
- Hoher Anteil berufstätig (81 Prozent)
- Stark überdurchschnittliches Haushaltseinkommen (51 Prozent verdienen über Euro 2.500,- pro Monat)
- Leben überwiegend in Partnerschaften oder in Familien (85 Prozent – Haushalte mit zwei und mehr Personen, davon 33 Prozent Zwei-Personen-

Quelle: „Die Digitale Gesellschaft“ - eine Studie der Initiative D21, durchgeführt von TNS Infratest.

# Vorstellung der Typen (6/6)

## Digitale Avantgarde: 3 Prozent

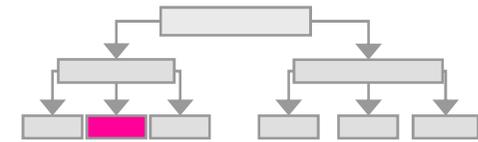


- Durchschnittsalter 30,5 Jahre
- Erhöhter Männeranteil (60 Prozent)
- Hohe formale Bildung (40 Prozent mit Hochschulabschluss) und 9 Prozent Schüler
- Vorwiegend berufstätig (74 Prozent)
- Leicht unterdurchschnittliches Haushaltseinkommen (52 Prozent verdienen unter Euro 2.000,- pro Monat)
- Hoher Singleanteil (26 Prozent leben in Ein-Personen-Haushalten)

Quelle: „Die Digitale Gesellschaft“ - eine Studie der Initiative D21, durchgeführt von TNS Infratest.

# Kompetenzen im Vergleich

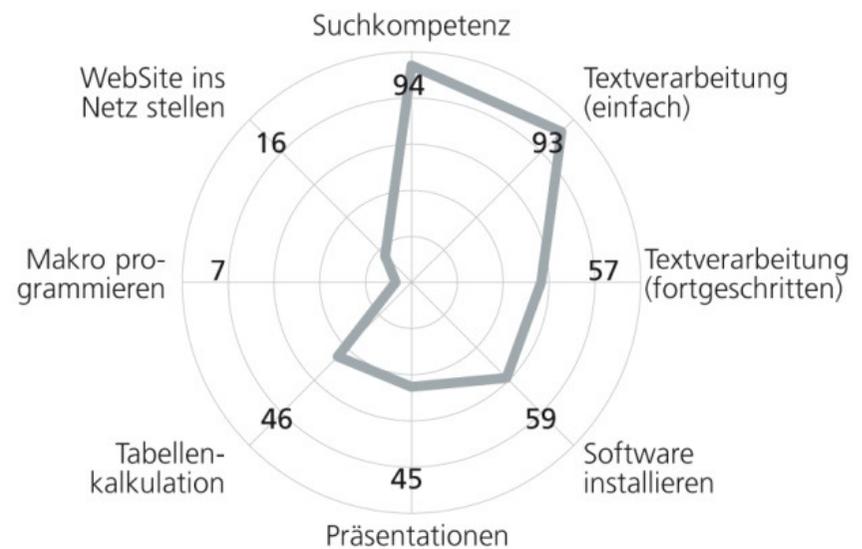
## Nachholbedarf – Außenseiter und Gelegenheitsnutzer



### Digitale Außenseiter (35 Prozent der Bevölkerung)



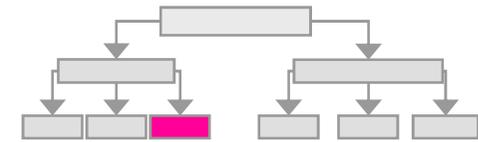
### Gelegenheitsnutzer (30 Prozent der Bevölkerung)



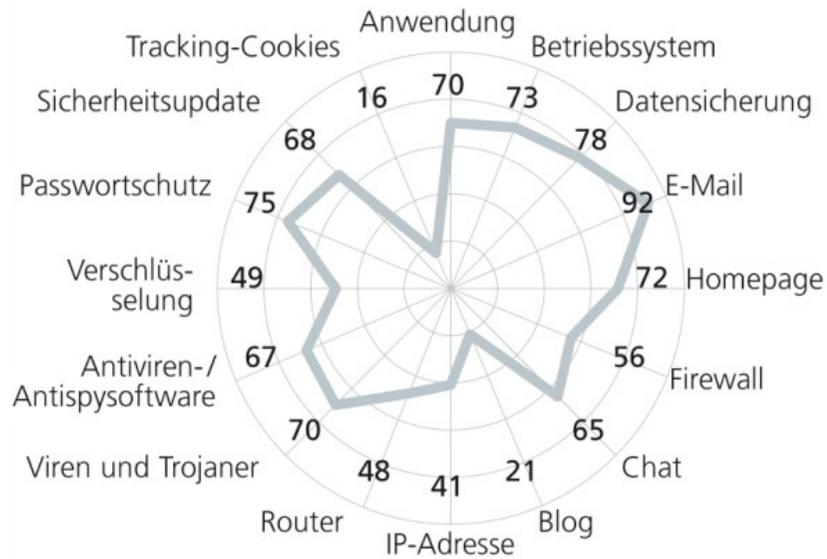
Quelle: „Die Digitale Gesellschaft“ - eine Studie der Initiative D21, durchgeführt von TNS Infratest.

# Digitales Wissen im Vergleich

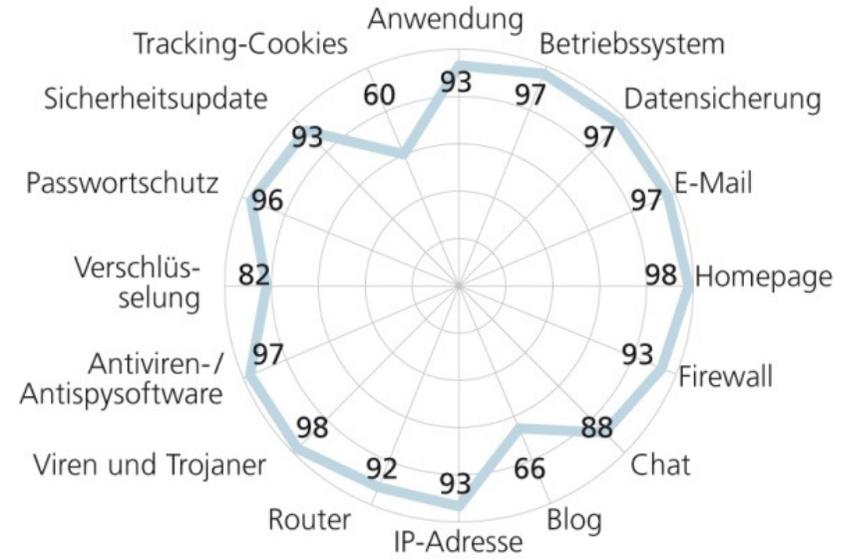
Deutliche Unterschiede beim Wissen zu „Digital“



**Berufsnutzer**  
(9 Prozent der Bevölkerung)



**Trendnutzer**  
(11 Prozent der Bevölkerung)

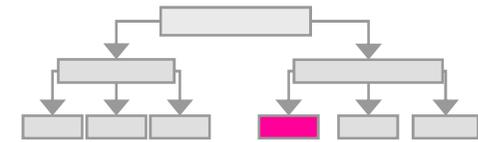


Dargestellt sind jeweils Top Two Boxes  
(Antwortmöglichkeiten "könnte ich erklären" und "ich habe eine gute Vorstellung davon")

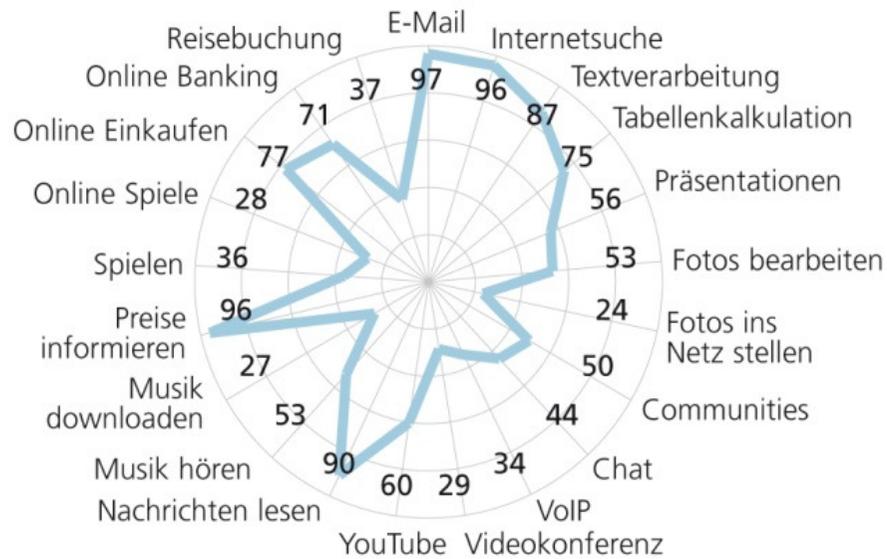
Quelle: „Die Digitale Gesellschaft“ - eine Studie der Initiative D21, durchgeführt von TNS Infratest.

# Digitale Nutzungsvielfalt im Vergleich

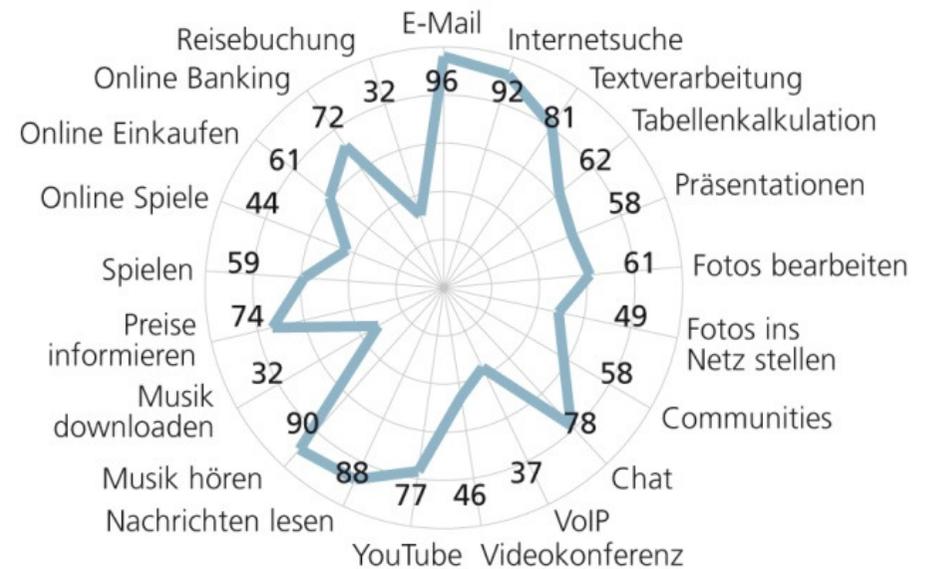
## Größte Nutzungsvielfalt bei der digitalen Avantgarde



**Digitale Profis**  
(12 Prozent der Bevölkerung)



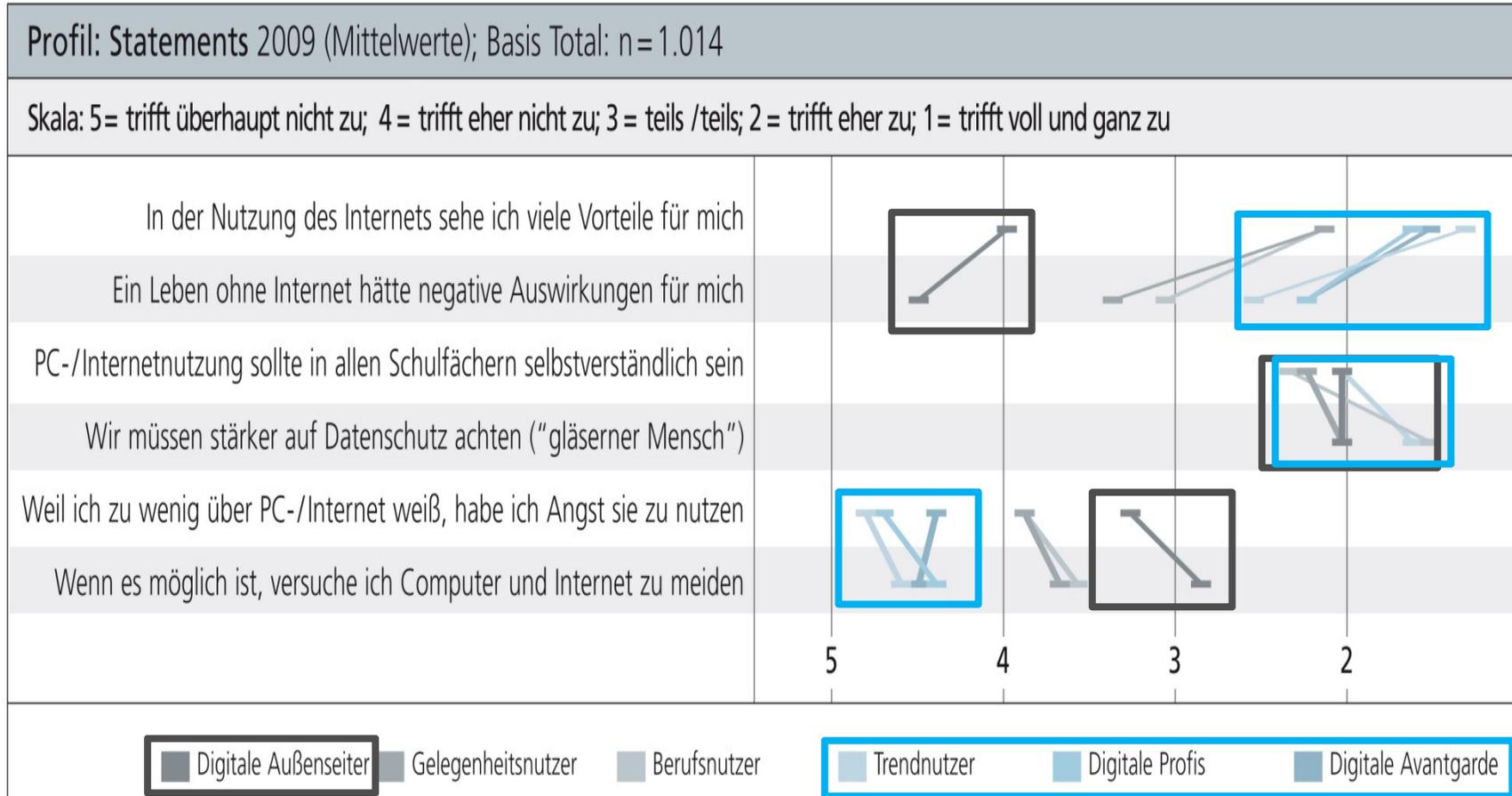
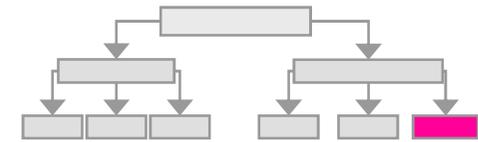
**Digitale Avantgarde**  
(3 Prozent der Bevölkerung)



Quelle: „Die Digitale Gesellschaft“ - eine Studie der Initiative D21, durchgeführt von TNS Infratest.

# Einstellungen zu digitalen Themen

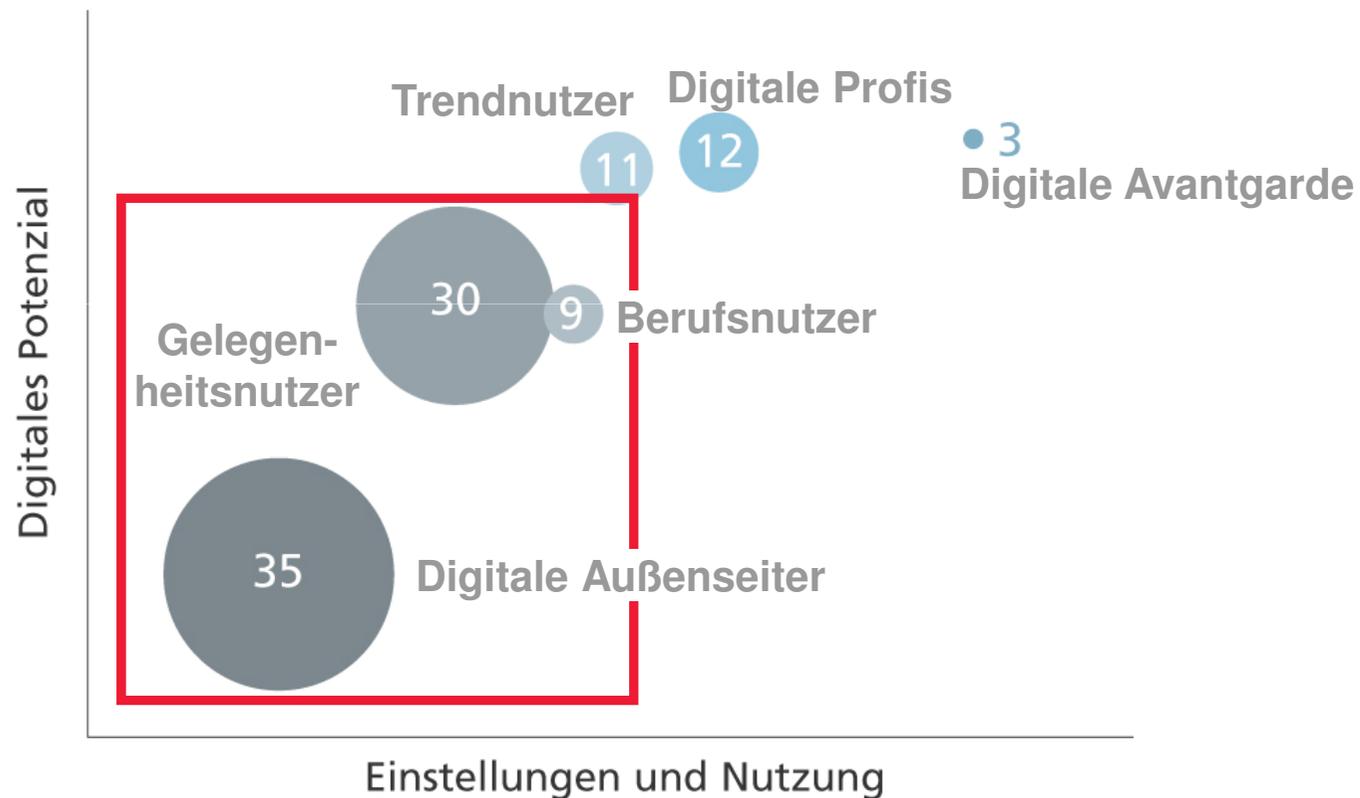
Auch die Einstellungsprofile zeigen die digitale Spaltung



Quelle: „Die Digitale Gesellschaft“ - eine Studie der Initiative D21, durchgeführt von TNS Infratest.

# Sechs empirische Typen der Digitalen Gesellschaft

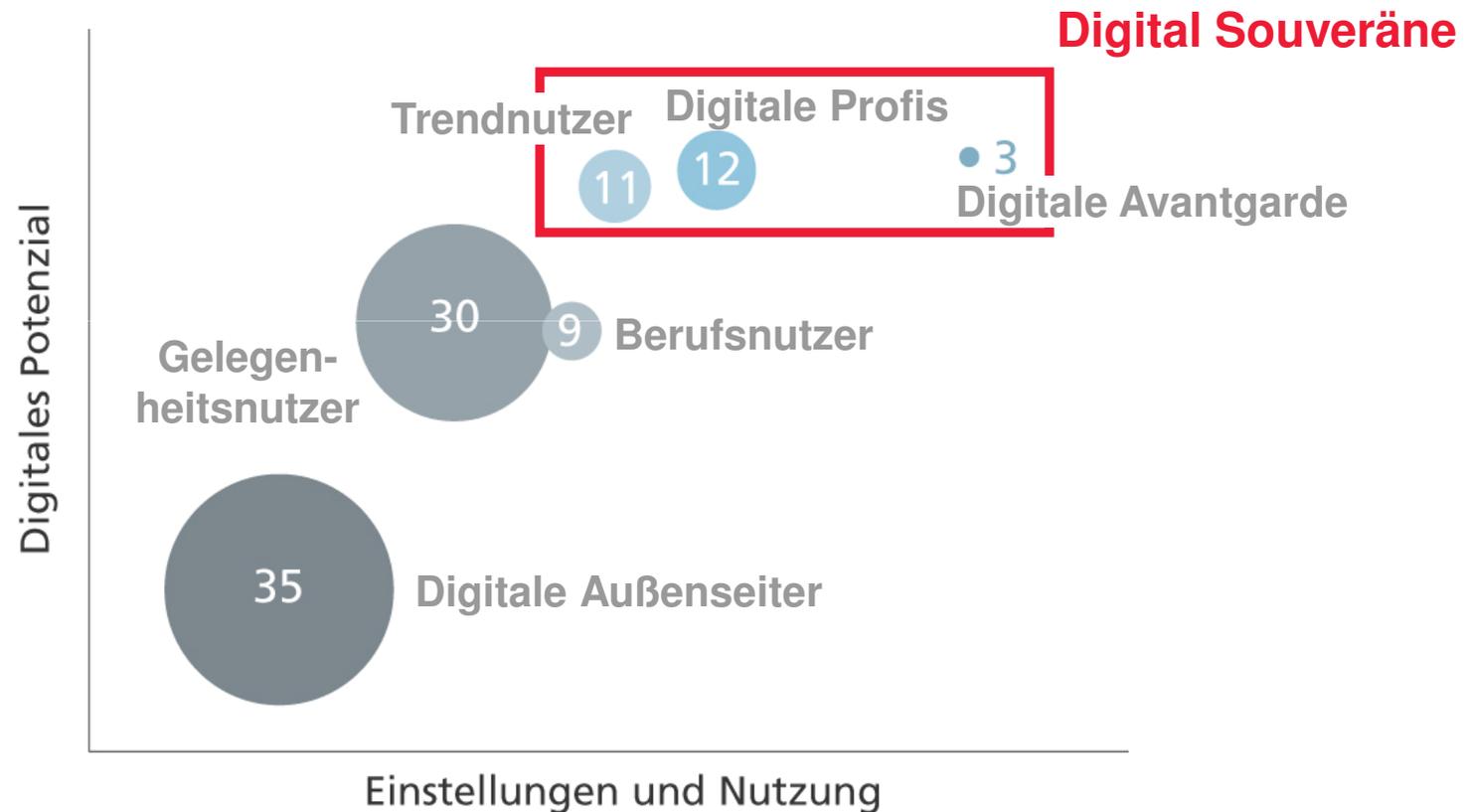
Die Mehrheit der Deutschen sind in der Digitalen Gesellschaft noch **nicht** angekommen



Quelle: „Die Digitale Gesellschaft“ - eine Studie der Initiative D21, durchgeführt von TNS Infratest.

# Sechs empirische Typen der Digitalen Gesellschaft

Lediglich ein kleiner Teil der Bevölkerung lebt wirklich in der digitalen Gesellschaft

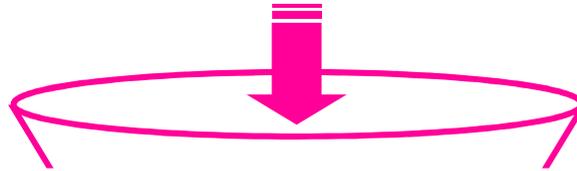


Quelle: „Die Digitale Gesellschaft“ - eine Studie der Initiative D21, durchgeführt von TNS Infratest.

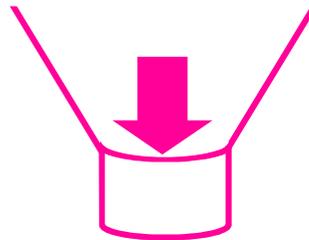


# Mehrere Ebenen der digitalen Spaltung

**Erste digitale Spaltung:  
Internetnutzer – 70 Prozent der Bevölkerung**



**Zweite digitale Spaltung:  
Breitbandnutzer – 46 Prozent der Bevölkerung**



**Dritte Digitale Spaltung:  
Digital Souveräne – **26** Prozent der Bevölkerung**

Quelle: „Die Digitale Gesellschaft“ - eine Studie der Initiative D21, durchgeführt von TNS Infratest.

# Zentrale Ergebnisse auf einen Blick

Die Studie „Digitale Gesellschaft“ beschreibt den IST-Zustand der deutschen Bevölkerung

## **Botschaft 1:**

Die große Mehrheit der Deutschen ist noch **nicht** in der digitalen Gesellschaft angekommen.

## **Botschaft 2:**

Die Nutzungsvielfalt der Mehrheit beschränkt sich schlicht auf Textverarbeitung, E-Mail und Internetsuche.

## **Botschaft 3:**

Wissenslücken und Ängste stellen eine wesentliche Barriere der Nutzung dar.

Quelle: „Die Digitale Gesellschaft“ - eine Studie der Initiative D21, durchgeführt von TNS Infratest.

# Digitale Spaltung

Nur 26 Prozent Digital Souveräne in Deutschland



Quelle: „Die Digitale Gesellschaft“ - eine Studie der Initiative D21, durchgeführt von TNS Infratest.